



Österliche Vorbereitungszeit

Herzliche Einladung zur Eröffnung
der österlichen Vorbereitungszeit
mit Aschenkreuz

Sonntag, 18.02.2024, 10:30 Uhr
Eigenes Programm für Kinder während des
Gottesdienstes
Anschließend Begegnung



Liebe Glaubensgeschwister! Liebe Gäste unserer Gemeinde!

Wie komme ich zur Auferstehung?

Wir nennen die Fastenzeit **Österliche Vorbereitungszeit**. Es ist sinnvoll zu fasten. Viele tun es, um den Winterspeck loszuwerden. Es hat einen Sinn, gesund zu sein und sich im eigenen Körper wohl zu fühlen, also fasten ist nicht unanständig. In dieser Zeit bewusst auf etwas verzichten, was wir wirklich nicht unbedingt bräuchten oder was uns gar „abhängig macht“, ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu unserer eigenen Auferstehung. Manche legen das, was sie beim Essen und Verzichtens einsparen, beiseite und schenken es Menschen, die es nötiger brauchen als sie selbst. Früher nannte man das Fastenopfer, vielleicht nennen wir es einfach Auferstehungsgabe, das klingt ein bisschen fröhlicher oder österlicher. Das wäre in dieser Zeit sinnvoll.

Die **Österliche Vorbereitungszeit** bietet Gottesdienste an, die auf Ostern vorbereiten. Wir müssen nicht öfter zum Gottesdienst gehen, um etwas zu leisten, es wäre schrecklich, wenn Gottesdienst zu einem Opfer würde, in jeder Hinsicht. Damit wir Ostern nicht übersehen, brauchen wir Schritte dahin, die uns die Gottesdienste anbieten. Darum lade ich Sie ein, kommen Sie zur Eröffnung der **Österliche Vorbereitungszeit** und stimmen Sie sich bewusst auf Ostern ein.

Ostern ist mehr als die Anstrengung daran zu glauben, dass Jesus von den Toten auferstanden ist. Auferstehung, so empfinde ich es, ist eine Lebenshaltung, die das Morbide und Kaputte um uns herum zu überwinden sucht. Auferstehung ist immer ein Aufstand gegen den Tod, mitten in unserem Leben. Ich denke an den Tod, der uns in den unterschiedlichsten Meldungen in den Medien vor Augen kommt. Es gibt auch den Tod, der produziert wird, wenn man bestimmten Gruppen in unserer Gesellschaft die Existenzberechtigung abspricht. Dagegen aufzustehen passt gut in die österliche Vorbereitungszeit.

Vor Weihnachten war ich mit Mitgliedern des Ökumenischen Arbeitskreises zu Gast bei den bosnischen Muslimen in Salzburg. Ich muss zugeben, ich habe viel dazugelernt, nicht zuletzt das, dass diese Menschen zufrieden und stolz sind, in Salzburg zu leben und dazu zu gehören. Ich glaube, sie haben ihren Teil an Inklusion geleistet. Aber es fehlt mir noch, dass die christlichen Kirchen und unsere Salzburger Gesellschaft sie wahrnimmt. Dazu müssen wir aufstehen und ihnen entgegengehen. Ich bin mir sicher, Inklusion heißt anpassen. Die Mehrheit passt sich an die Minderheit an, sag ich einmal so provozierend, ein Politiker meint das Gegenteil. Inklusion bedeutet jedenfalls, aufstehen gegen den Tod der Ausgegrenzten. Ist das nicht Auferstehung?

Ihr Pfarrer em. Martin Eisenbraun

In einem Lied, das Anna Strauß vertont hat, habe ich meine Gedanken von einer sinnvollen **Österlichen Vorbereitungszeit** festgehalten:

Ref. Steh auf, steh auf ge - gen den Tod. Steh auf um zu le - ben.

Hal - te dich nicht heraus, bringe dich ein. Dann steht Gott mit dir auf.

1. Stell dich nicht taub, wenn der Recht - lo - se schreit
2. Steig aus dem Grab, wenn dich nichts mehr be rührt.
3. Steh auf zu Gott, aus Angst und Ein - sam keit.

1. Ste he auf für Ge - rechtich - keit. Schau e nicht weg,
2. Ste he auf spü re Not und Leid. Steig aus dem Grab,
3. Ste he auf, er fühlt un - ser Leid. Steh auf zu Gott,

1. wenn der Trau ern de weint. Ste he auf. Ste he auf,
2. wenn der Hass dich re - giert. Ste - he auf. Ste he auf
3. weil er trotz al - lem liebt. Ste - he auf. Ste he auf,

1. für Barm - her - zig - keit.
2. da - mit Frie - de wird.
3. er streicht al - le Schuld.

Trauer um Pfarrer Mag. Tilmann Knopf

Mit Bestürzung und in tiefer Trauer teile ich mit, dass

Pfarrer Mag. Tilmann Knopf,

Pfarrers an der evangelischen Christuskirche in Salzburg, am Freitag, 2.2.2024 im 61. Lebensjahr plötzlich verstorben ist.

Tilmann Knopf war ein engagierter Pfarrer mit hoher theologischer Kompetenz. Für die evangelische Pfarrgemeinde in der Schwarzstraße engagierte er sich umtriebig mit vielen innovativen Ideen, die er größtenteils umsetzen konnte. Das Konzept und die Errichtung des „Evangelischen Zentrums“ in der Schwarzstraße, einer modernen, multifunktionalen Anlage, begleiteten seinen Dienst über einen großen Teil seiner Amtszeit.

Die Salzburger Ökumene war ihm ein Herzensanliegen. Er war Mitglied des Vorstandes des ökumenischen Arbeitskreises und engagiert im Infopoint Kirchen. Bei vielen ökumenischen Projekten, wie z.B. dem Trauerraum in der Margarethenkapelle um Allerheiligen, war er in der Planung und in der Konzeptfindung involviert. Den Schöpfungsgottesdienst, den wir jährlich vor dem Kongresshaus feiern, eine ökumenische Erfolgsgeschichte, hat er mitinitiiert. Durch seine kritischen Fragen hat er dazu beigetragen, dass sich die Salzburger Ökumene nicht im Status Quo gemütlich eingerichtet hat. Gerne und oft habe ich mit ihm zusammengearbeitet und einiges mit ihm aufbauen und verändern

können.

Unsere letzte gemeinsame Aktion war der Besuch bei den bosnischen Muslimen kurz vor Weihnachten in deren Moschee.

Er wird mir und uns fehlen. Im Gebet und im dankbaren Gedenken fühle ich mich mit seiner

Gattin, seinen erwachsenen Kindern, der evangelischen Pfarrgemeinde Salzburg Christuskirche und der evangelischen Diözese Salzburg und Tirol tief verbunden.

Am vergangenen Sonntag hatten wir im Gottesdienst seiner gedacht. Wir vertrauen darauf, dass er lebt bei Gott.

GV, Pfarrer em. Martin Eisenbraun



Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung mit Wahl eines neuen Gemeindevorstandes am Sonntag, 03.03.2024 um 9.30 h

Liebe Gemeindemitglieder!

Zu unserer Gemeindeversammlung am 03.03.2024 um 9:30 Uhr in unserer Kirche möchte ich Sie im Namen des Gemeindevorstandes sehr herzlich einladen. Wie bei uns üblich, entscheidet die Gemeindeversammlung synodal über das Gemeindeleben und die wichtigen Aktivitäten und Vorhaben. Daher darf ich Sie herzlich um Ihre aktive Mitarbeit ersuchen. Jedes Gemeindemitglied ist also herzlich eingeladen mitzudenken und mitzudiskutieren! In dieser Gemeindeversammlung wird ein neuer Vorstand gewählt.

Tagesordnung der Gemeindeversammlung am 03.03.2024

1. Begrüßung durch die Vorsitzende des Gemeindevorstandes, Antrag auf Öffentlichkeit
2. **Gottesdienst 9:30 h**
3. Wahl von drei Bevollmächtigten zur Prüfung und Beglaubigung des Protokolls
4. Berichte: Seelsorger, Gemeindevorstand, Kassenleitung, Rechnungsprüfer
5. **Wahl eines neuen Gemeindevorstandes**
6. **Wahl der Synodalen für die O-Synode 2024**
7. Wahl der Rechnungsprüfer
8. Information – Nachfolge Pfarrer Martin Eisenbraun
9. Anfragen bzw. Anträge zum Gemeindeleben
10. Allfälliges
11. Schlusswort

Über Ihre zahlreiche Teilnahme und Ihr Mitwirken am weiteren Gedeihen unserer Gemeinde und unserer Kirche freuen wir uns und bitten um Ihr geschätztes Kommen.

Herzliche Grüße

Waltraud Eichinger
Vorsitzende des Gemeindevorstandes

Der Weltgebetstag am 1. März 2024 kommt aus Palästina ...durch das Band des Friedens

Dieser Weltgebetstags-Gottesdienst kommt von den ökumenischen christlichen Frauen des Weltgebetstag Komitees aus Palästina. Der Titel: „... **durch das Band des Friedens**“ ist angelehnt an die Worte aus Epheser 4:1-7., die im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen, wo es in Vers 3 heißt: „Der Friede ist das Band, das euch alle zusammenhält“. Gemeinsam mit der Generalsekretärin des WGT-International in New York hat das Komitee daran gearbeitet, die Welt im Jahr 2024 zu informieren und einzuladen, für Frieden und Gerechtigkeit, Religions- und Bewegungsfreiheit zu beten. Im Gottesdienst werden drei Geschichten erzählt, von palästinensischen christlichen Frauen, die aufzeigen, was es bedeuten kann, jemanden in Liebe zu ertragen und dass das Band des Friedens miteinander verbinden kann. Ihre Geschichten beleuchten die Erfahrungen der Palästinenserinnen aus drei verschiedenen Generationen. Ihre Botschaft ist ein Aufschrei voll Not und Sorge um die Zukunft vor allem der Kinder. Wir wollen in diesem Gottesdienst solidarisch sein mit diesen Frauen, ohne zu vergessen, welch großes Leid die Schoa'(Holocaust) über das jüdische Volk gebracht hat und es immer noch mit Existenzangst erfüllt.

Kritik richtet sich gegen die politische Führung Israels, keinesfalls geht es um Antisemitismus!

Das sind zwei vollkommen verschiedene Dinge, die wir nicht vermischen dürfen. Darauf wollen wir in unseren WGT-Gottesdiensten hinweisen, denn unseren jüdischen Geschwistern fühlen wir uns ebenso verbunden wie den palästinensischen Christ*innen, was auch in einer ergänzenden Fürbitte zum Ausdruck gebracht werden soll. Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder sind alle herzlich eingeladen in weltweiter Verbundenheit am **Freitag, den 1. März 2024** gemeinsam den Weltgebetstags-Gottesdienst zu feiern. Das Leid der Menschen in Israel nach dem Massaker vom 7.10.2023 und das Leid der Menschen im Gaza Streifen haben an diesem Weltgebetstag eine besondere Brisanz. Bereits 2017 wurde Palästina auf der Internationalen WGT – Konferenz als WGT-Land für 2024 ausgewählt und 2022 wurden die Texte von einer Fachgruppe aus Deutschland, Österreich und der Schweiz mit Theologinnen aus drei christlichen Kirchen sehr sorgfältig übersetzt.

Es ist gut, dass in Österreich die Texte unzensuriert wiedergegeben werden. Martin Eisenbraun

SEGENSGOTTESDIENST FÜR ALLE LIEBENDEN

ZUM VALENTINSTAG 15.02.2024 | 19:00 UHR
SCHLOSSKIRCHE MIRABELL



OFFENER HIMMEL
offenerhimmel.at



Segensgottesdienst für alle Liebenden am Valentinstag

Heuer ausnahmsweise am 15.02.

Den traditionellen Segensgottesdienst für alle Liebenden feiern wir am Donnerstag, **15.02.2024**, um 19:00 Uhr mit anschließender Begegnung, wir laden zu Brötchen und Getränken ein. In diesem ökumenischen Gottesdienst werden alle gesegnet, die sich als Liebende verstehen. Unser Chor wird diesen Gottesdienst musikalisch gestalten. Alle Anwesenden erhalten auf Wunsch von den mitfeiernden Geistlichen einen individuellen Segen.

Kindergottesdienstangebot

Kindergottesdienste biete ich in nächster Zeit relativ oft an, damit unsere Kinder und Kleinkinder und deren Eltern viele Möglichkeiten haben, an Gottesdiensten teilzunehmen. Für Kleinkinder gibt es am 18.02 bei der Eröffnung der österlichen Vorbereitungszeit ein Kinderprogramm. Am 10.3. feiern wir einen Salbungsgottesdienst für Kinder. Am Samstag, 23.3., gibt es eine Palmsegnung für Kinder. Natürlich feiern wir auch am Samstag, 30.3., wieder eine Kinderosterfeier.

Unsere Finanzen

Herzlichen Dank für die vielen Spenden die wir im letzten Jahr von Ihnen erhalten haben. Wir konnten unsere Sessel renovieren, eine neue Fußabstreifmatte für den Bereich hinter dem Gitter anschaffen und einen neuen Bildschirm für die Kanzlei. Für die Sanierung unserer beiden Holzkelche, die zurzeit erfolgt, ist am Ende des Jahres einiges übergeblieben. Die Aussichten für 2024 scheinen besser zu sein, als die im vergangenen Jahr. Es werden uns auch in Zukunft Zuschüsse fehlen, die wir vor 4 oder 5 Jahren noch erhalten hatten, das heißt, wir werden auch weiterhin Ihre Spenden brauchen, um die laufenden Kosten zu bewältigen. Reparaturen und der Austausch des Geschirrspülers haben sich bereits angekündigt. Unser Konto ist bei der Salzburger Sparkasse eingerichtet: IBAN: AT942040400400241802

VinziBus

unsere VinziBus Mitarbeiter*innen machen kontinuierlich ihren Dienst, wofür ich ihnen im Namen von uns allen danke. Zurzeit fehlen uns Helfer*innen, die sporadisch einspringen und Köch*innen, die gelegentlich für den VinziBus kochen. Auch wenn Sie nur einmal im Jahr bereit sind zu kochen, ist uns das eine Hilfe. Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

TERMINE

So	11.02	Gottesdienst mit Begegnung Religionsunterricht für Erwachsene	Eisenbraun	10:30
Do	15.02	Ökumenischer Segensgottesdienst für alle Liebenden. Es singt unser Chor	Ökumene	19:00
So	18.02	Eröffnung der österlichen Vorberei- tungszeit mit Aschenkreuz. Parallel An- gebot für die Kinder. Es singt unser Chor.	Eisenbraun	10:30
So	25.02	Gottesdienst mit Begegnung Religionsunterricht für Erwachsene	Eisenbraun	10:30
So	03.03	Gottesdienst und Gemeindeversamm- lung	Eisenbraun	9:30
Di	5.03	VinziBus		17:30
So	10.03	Gottesdienst in der österlichen Vorbe- reitungszeit. Salbung mit dem Sakra- ment der Stärkung.	Eisenbraun	10:30
So	10.03	Kindergottesdienst in der österlichen Vorbereitungszeit mit Salbung der Kin- der	Eisenbraun	11:45
Di	12.03	VinziBus		17:30
So	17.03	Gottesdienst mit Begegnung	Oberwimmer	10:30
Sa	23.03	Palmsegnung für Kinder	Eisenbraun	16:00
So	24.03	Palmsonntag, ökumenische Palmseg- nung im Schlosshof. Es singt der Salz- burger Liederkranz	Eisenbraun	10:30
Do	28.03	Gründonnerstag Tischgottesdienst	Eisenbraun	18:00
Fr	29.03	Karfreitagsliturgie	Eisenbraun	18:00
Sa	30.03	Kinderosterfeier	Eisenbraun	16:45
Sa	30.03	Osternacht, es singt unser Chor. Da- nach gibt es eine Osteragape.	Eisenbraun	18:30
So	31.03	Ostersonntag	Eisenbraun	10:30
Di	2.04	VinziBus		17:30
So	7.04	Gottesdienst mit Begegnung	Eisenbraun	10:30

Sommerlager

Liebe Eltern, liebe Kinder und Jugendliche,
unser diesjähriges Sommerlager findet von Sonntag, 28.07.2024 (Anreise ab 16:00 Uhr) – Samstag, 03.08.2024 (Abreise 11.00 Uhr) im Jugendgästehaus St. Gilgen, Mondseestraße 7-11, 5340 St. Gilgen statt. Dort sind wir in Mehrbettzimmern untergebracht. Es gibt sogar einen direkten Seezugang. Anmeldeformulare erhalten Sie bei Pfarrer em. Martin Eisenbraun

AUS DEM LEBEN UNSERER GEMEINDE

Verstorben ist: Mühringer Richard	Den Angehörigen gilt unser herzliches Beileid
---	--

**Herzliche Glück- und Segenswünsche:
Allen, die im Zeitraum unseres Gemeindebriefes Geburtstag
haben, wünschen wir von Herzen alles Gute und Gottes
Segen!**



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:

ALTKATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE SALZBURG

Schloss Mirabell, Tür 1

Kanzleistunden in der Regel: Mo - Do 9:00-11:00

Wir bitten immer um Voranmeldung!

Mobil: **0664/5770872**

salzburg@alkatholiken.at - Home: <https://salzburg.alkatholiken.at>

Diese Zeitschrift informiert über das Gemeindeleben und über religiöse Fragen.

Ausgabe1/24 im Februar 2024